

Fachberatung

Kindertagespflege

TagesmütterVerein Freiburg e.V.



Fortbildungsprogramm

1. Halbjahr 2018

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Bundesagentur
für Arbeit

KINDERLAND
Baden-Württemberg



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Bitte bringen Sie zu allen Fortbildungen das „Bestätigungsblatt“ mit und lassen Sie sich die Teilnahme bescheinigen.

Ihr Bestätigungsblatt ist „voll“ oder Sie haben es verlegt? Auf der Homepage können Sie es herunterladen: <http://www.kinder-freiburg.de/tagespflegeperson/terminkalender.php>

TagesmütterVerein Freiburg e.V.
Fachberatung Kindertagespflege
Adelhauser Straße 8
79098 Freiburg
Tel.: 0761 / 28 35 35
Fax: 0761 / 292 25 70

Email: info@kinder-freiburg.de
Web: www.kinder-freiburg.de

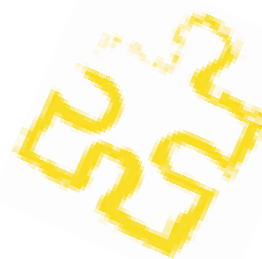
Telefonische Sprechzeiten:
Mo, Mi, Fr von 9:00 bis 12:00 Uhr
Do von 15:00 bis 17:00 Uhr

Stand: Dezember 2017

Dipl. Päd. Cornelia Engelmann

Inhaltsverzeichnis

Teilnahme- und Anmeldebedingungen:	3
Stadtteilgruppen	5
Fachgespräch Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen	7
Fachgespräch für Kinderbetreuerinnen im Haushalt der Eltern	7
Persönliche Sprechstunde	8
Erste- Hilfe- Kurse bei Kindernotfällen	8
Fortbildungen 1. Halbjahr 2018	9
Januar 2018	9
„Kinder vor Beschämung schützen“	9
Supervision.....	9
Gewaltfreie Kommunikation.....	10
Februar 2018	10
Achtsame Kommunikation mit Kindern	10
„Das war doch dieser Rain Man“ - ein Vortrag über Autismus	11
März 2018	11
Handlungsmöglichkeiten bei Konflikten	11
Grenzen setzen - eine Notwendigkeit bei Kindern.....	12
April 2018	12
ADS/ADHS Krankheit, Mode-Erscheinung oder beides?.....	12
„Selbstmanagement“	13
Mai 2018	13
Wie Bindung gelingen kann.....	13
Hygieneschulung	14
Juni 2018	14
„Alles was Recht ist“	14
„Mit Pinsel und Farben die Kreativität neu entdecken“	15
MarteMeo®.....	15



Teilnahme- und Anmeldebedingungen:



Fortbildungen

- **Sollten Sie sich für eine Teilnahme entschließen, bitten wir Sie, sich frühzeitig anzumelden!**
- Ihre Anmeldung können Sie uns per Post, per E-Mail, per FAX oder telefonisch zukommen lassen. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich.
- Ihre Anmeldung ist **grundsätzlich verbindlich**. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt und damit auch die Pflicht zur vollständigen Bezahlung der Kosten.
- **Die Anmeldungen unserer Mitglieder werden bevorzugt behandelt.** Um unsere Veranstaltungen für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Teilnehmerzahl grundsätzlich begrenzt. Sobald für eine Veranstaltung die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist, werden die nachfolgenden Interessent/-innen auf eine Warteliste aufgenommen. Sollte eine Person im Nachrückverfahren kurzfristig einen Teilnehmerplatz erhalten, so nimmt die Fachberatung Kindertagespflege – Tagesmütterverein Freiburg e.V. den Kontakt telefonisch oder per E-Mail mit ihr auf. Weil es gelegentlich vorkommt, dass für Veranstaltungen noch einzelne Plätze zur Verfügung stehen, sollten Sie bei Interesse auch nach dem Anmeldeschluss telefonisch Rücksprache halten.
- Mit den Veranstaltungsunterlagen erhalten die die Referent/-innen eine Teilnehmerliste, auf der die Namen, Telefonnummern sowie ggfs. das Geburtsdatum der bis zum Ablauf der Anmeldefrist angemeldeten Personen angegeben sind.

Teilnahmebeitrag

Fortbildungen Mitglieder	5,00 Euro (3 UE)
Fortbildungen Nicht-Mitglieder	12,00 Euro (3UE)
Erste-Hilfe-Kurs bei Kindernotfällen	40,00 Euro
Auffrischkurs	23,00 Euro

Stadtteilgruppen/ Fachgespräche Kinderbetreuerin/ agR/ AG Qualität

Interne Gremien und Austauschtreffen sind wie bisher kostenfrei.

In der Regel erhalten Sie hierfür eine gesonderte Einladung. Bitte beachten Sie, dass auch für diese Veranstaltungen eine vorherige verbindliche Anmeldung zwingend notwendig ist.

Zahlungsmodalitäten

Die Teilnahmegebühr **ist im Voraus zu leisten und spätestens 3 Werktage** vor Kurs-/ Veranstaltungsbeginn auf das Konto des Tagesmüttervereins Freiburg e.V. zu überweisen.

Es gibt **keine Abendkasse**. Die Bezahlung direkt am Abend ist daher **nicht** möglich.

Bei **Doppelveranstaltungen** oder solchen, die **mehr als 3 Unterrichtseinheiten** umfassen, weichen die Gebühren pro Veranstaltung ab. Bitte prüfen Sie den Betrag bei der jeweiligen Veranstaltung nach.

Kontodaten:



- Zahlungsempfänger: Tagesmütterverein Freiburg e.V.
- Bankverbindung: Sparkasse Freiburg
- IBAN: **DE36 6805 0101 0002 1137 06**
- BIC: FRSPDE66XXX

unter Angaben von:

- Datum der Veranstaltung
- Titel der Veranstaltung
- Name des Teilnehmenden

Anmeldehinweise

Sollten Sie an einer **Veranstaltung** nicht teilnehmen können und uns Ihre Absage nicht **spätestens 3 Werktage** vor Veranstaltungsbeginn schriftlich oder mündlich vorliegen, müssen wir die volle Teilnahmegebühr einfordern bzw. eine Rückzahlung an Sie ausschließen.

Bei verspätetem Ankommen, nicht vollständig abgenommenen Leistungen oder vorzeitigem Abbruch des Kurses ist auch eine anteilige Erstattung der Kursgebühr **nicht möglich**.

Wir behalten uns die Absage einer Veranstaltung aus wichtigem Grunde (z.B. Krankheit, Mindestteilnehmerzahl unterschritten, etc.) vor. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung der vollen Kursgebühr, weitere Ansprüche Ihrerseits können nicht geltend gemacht werden.

Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler.

Stadtteilgruppen



Die Stadtteilgruppen bieten den Tagespflegepersonen die Möglichkeit sich über die Erlebnisse des Alltags und die Erfahrungen mit verschiedenen Situationen in der Kindertagespflege auszutauschen. Die Treffen werden von Frau Hennig oder Frau Hall begleitet.

Stadtteilgruppe Nord 2 + Süd + Stadtteilgruppe Haslach -Stühlinger-Weingarten

Zähringen, Hochdorf, Mooswald, Betzenhausen, Landwasser, Lehen, Brühl, Vauban, St. Georgen, Haid, Unterwiehre Haslach, Weingarten, Stühlinger,

Stadtteilgruppe Innenstadt

Neuburg, Herdern, Mittel-Wiehre, Stadt, Günterstal

Ansprechpartnerin:

Sara Schöllkopf (Tel: 0761/283535)

Stadtteilgruppe West

Waltershofen, Opfingen, Tiengen, Munzingen, Rieselfeld

Stadtteilgruppe Ost

Littenweiler, Oberau, Waldsee, Ebnet, Kappel, Oberwiehre

Ansprechpartnerin:

Eva Widmann (Tel: 0761/28546604)

Gruppe für Tagesväter

Stadtgebiet Freiburg

Ansprechpartner:

Herr Koller (0761/48979249)

Arbeitskreis waldorforientierter Kleinkindbetreuung

Stadtgebiet Freiburg

Ansprechpartnerin:

Frau Bastian (Tel. 0761/472146)



Fachgespräch Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen



In regelmäßigen Abständen tauschen sich die Tagespflegepersonen, die Kinder in anderen geeigneten Räumen betreuen aus. Erfahrungen aus der Betreuungstätigkeit, rechtliche Fragestellungen, pädagogische Themen und persönliche Fragen können in einem überschaubaren Rahmen, mit Kolleginnen aus dem gleichen Fachbereich ausgetauscht und erörtert werden.

um 19.30–21.00 Uhr

Den Ort des Treffens erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung

Die Treffen finden nach Vereinbarung statt und können in der Geschäftsstelle des Tagesmüttervereins nachgefragt werden.

Um Anmeldung wird gebeten.



Ansprechpartnerin

Annika Soetebier

Tel. 0761 / 28546604

Email: info@kinder-freiburg.de

Fachgespräch für Kinderbetreuerinnen im Haushalt der Eltern



In regelmäßigen Abständen tauschen sich die Tagespflegepersonen, die im Haushalt der Eltern betreuen aus. Erfahrungen aus der Betreuungstätigkeit im Haushalt der Eltern, rechtliche Fragestellungen, pädagogische Themen und persönliche Fragen können in einem überschaubaren Rahmen, mit Kolleginnen aus dem gleichen Fachbereich ausgetauscht und erörtert werden.

um 18.30 Uhr

**in der Geschäftsstelle des Tagesmüttervereins Freiburg e.V.
(Adelhauser Str. 8 , 79098)**

Die Treffen finden nach Vereinbarung statt und können in der Geschäftsstelle des Tagesmüttervereins nachgefragt werden.

Um Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartnerin

Annika Soetebier

Tel. 0761 / 28 35 35

Email: info@kinder-freiburg.de

Persönliche Sprechstunde

zu Fragen bezüglich der rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege



Ob Betreuungsvertrag, Sozialversicherungsleistungen, Steuern oder überhaupt die ganze Büroorganisation, der Umgang mit den schriftlichen Unterlagen ist nicht immer einfach. Hier kann es sinnvoll sein Erfahrungen und praktische Tipps auszutauschen, wie der geschäftliche Teil der Tagespflegetätigkeit bewältigt werden kann.

Fragen zu den rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege lassen sich am Besten in einem persönlichen Gespräch klären. Aus diesem Grund bieten die Fachberaterinnen seit März 2013 für alle Mitglieder ein persönliches Informationsgespräch an.

jeweils **donnerstags um 14:15 / 15:00 / 15:45 Uhr** (Anmeldung notwendig)
oder **nach vorheriger Terminvereinbarung**

Bei Interesse melden Sie sich bitte!

Erste- Hilfe- Kurse bei Kindernotfällen



Nicht alle Unfallsituationen mit Kindern lassen sich durch vorbeugende Maßnahmen vermeiden und dann heißt es plötzlich „richtig handeln“ und vor allem „Ruhe bewahren“. Der Erwachsene muss Situation und Grad der Verletzung einschätzen und beurteilen können, denn besonders Kleinkinder sind nicht in der Lage, klare Angaben über ihre Beschwerden zu machen.

Das Kursangebot bietet den Tagespflegepersonen die Möglichkeit, sich auf den Umgang mit solchen Notfallsituationen vorzubereiten und Ängste abzubauen. Die Empfehlungen richten sich nach den Vorschriften der Bundesärztekammer und der Rettungsorganisationen.

Zeitliche Regelungen:

Alle zwei Jahre sollten Sie eine „**Auffrischung**“ / „**Training**“ des Erste- Hilfe- Kurses besuchen (1 Abend, 5UE).

Alle fünf Jahre muss ein Erste- Hilfe-Kurs am Kleinkind besucht werden (2 Abende, 6 UE). Dieser ist u. a. Voraussetzung für die Erteilung der Pflegeerlaubnis.

Termine, Ort und Kosten erfahren Sie auf der Homepage des TagesmütterVereins oder in der Geschäftsstelle.

Fortbildungen 1. Halbjahr 2018

Januar 2018



Di., 16.01.2018

20:00 – 22:00 Uhr
(3 UE)

„Kinder vor Beschämung schützen“

**!! KEINE ANMELDUNG
ERFORDERLICH!!!**

Ort: Katholische Gesamtkir-
chengemeinde, Jakob-
Burkhardt Str. 13

Kosten:

ABENDKASSE 6,- EURO

Referentin:

Monika Wierlacher-Engelhardt,
Analytische Gruppendynami-
kerin, langjährige Beratungs-
lehrerin

Was Kinder für eine gesunde Entwicklung brauchen?

Gefühle von Scham und Beschämung und der Umgang mit ihnen ha-
ben eine besondere und komplexe Bedeutung für die Entwicklung
von Kindern. Dabei haben Schamgefühle sowohl schützende und
soziale Funktionen als auch entwürdigende Aspekte, wenn absicht-
lich oder unbewusst Beschämung geschieht.

An diesem Abend wird aufgezeigt, wie Eltern und Erziehende durch
Anerkennung und Achtung die Würde der Kinder schützen und diese
vor Beschämung bewahren können.

Für Eltern und Erziehende von Kindern bis 12 Jahren.

Mo 22.01.2018, 19:00-21:00 Uhr

19.02.2018

19.03.2018

30.04.2018

11.06.2018

02.07.2018

08.10.2018

05.11.2018

(7,5 UE)

Ort: TagesmütterVerein, Adel-
hauserstr.8

Kosten: 40,-€ (siehe Seite 5)
überweisen an TagesmütterVerein
Freiburg e.V.
Verbindliche Anmeldung beim Ta-
gesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Katrin Hennig, Dipl.
Psychologin, Systemische Paar-
und Familientherapeutin

Supervision

Erzieherinnen in Kinderkrippen oder Kindergärten haben Kollegen,
mit denen sie sich im Rahmen von Teamsitzungen über schwierige
Situationen mit den Kindern oder den Eltern austauschen und ge-
genseitig unterstützen können. Tagesmütter und -väter dagegen
sind in ihrem Arbeitsalltag meist auf sich allein gestellt. Supervision
in einer kleinen Gruppe mit anderen Tagespflegepersonen kann
ihnen einen Raum für die Bearbeitung ihrer Schwierigkeiten im Um-
gang mit Kindern oder Eltern anbieten. Ziele von Supervision:

- Eigene berufliche Rolle reflektieren
- Herausforderungen aus unterschiedlichen Perspektiven be-
trachten
- Sich der eigenen Gefühle und Bewertungen bewusst werden
- Eigenen Handlungsspielraum erweitern
- Berufliche Beziehungen zu anderen reflektieren
- Bewältigungsstrategien entwickeln
- Zufriedenheit mit der Arbeitssituation erhöhen
- Prävention von Stress und Burnout

Sa 27.01.2018,
9:00 –13:00 Uhr
(5 UE)

Gewaltfreie Kommunikation

Ort: Der Paritätische,
Kaiser-Joseph-Str. 268,
Friedrichsbau, Eingang
Caféhauspassage, Dachgeschoss

Kosten: 8 € bzw. 15 € (siehe Seite 5)
überweisen an TagesmütterVerein
Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim Ta-
gesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Ute Graupner, Erziehe-
rin, Gesundheitsberaterin, Trainerin
für Gewaltfreie Kommunikation

In der GFK wird nach Bedürfnissen gefragt, die unser Handeln bestimmen. Wir können dadurch Verbindung zu unseren Gesprächspartnern herstellen, Konflikte entschärfen oder ganz vermeiden bei Kindern und bei Erwachsenen. Es gibt viele Möglichkeiten einen Konflikt zu betrachten und Orientierung für Kinder zu geben, wie sie damit umgehen können. Eine davon ist die sog. Giraffensprache, wie die GFK auch von Insidern genannt wird. In diesem Seminar für Tagesmütter möchte ich mit Ihnen erforschen:

- welche Bedürfnisse Handlungsmotivation sein können.
- wie wir Bedürfnisse im Kontakt mit Kindern ansprechen können.
- welche Wirkung dieses Vorgehen auf unsere Kommunikation hat.

Februar 2018



Mo., 05.02.2018

19:30 – 21:30 Uhr
(3 UE)

Achtsame Kommunikation mit Kindern

Ort Der Paritätische,
Kaiser-Joseph-Str. 268,
Friedrichsbau, Eingang
Caféhauspassage, Dachgeschoss

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite 5)
überweisen an TagesmütterVer-
ein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim Ta-
gesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Ariane Mausolf,
Sozialpädagogin/Traumapädagogin

Sobald eine Begegnung stattfindet kommunizieren wir. Wie wir kommunizieren hat Auswirkungen auf die Beziehung. Was braucht ein Kind, wie kann ich seine Kommunikation, sein Verhalten verstehen und übersetzen, welche Rolle spielt meine eigene Haltung und wie kann ich entspannt reagieren.



Mi., 21.02.2018
19:30 – 21:30 Uhr
(3 UE)

„Das war doch dieser Rain Man“ – ein Vortrag über Autismus

Ort: Katholische Gesamtkirchengemeinde, Jakob-Burkhardt Str. 13

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite 5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Cordula Mannherz, Psychologische Beraterin, Personal Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit dem Thema Inklusion vor allem an Schulen sind auch „unsichtbare Behinderungen“ wie Autismus gesellschaftlich mehr ins Bewusstsein gerückt. Die Zahl der spät, d.h. erst im Erwachsenenalter diagnostizierten Autisten steigt in nahezu allen Spezialambulanzen stetig an. Dennoch bleibt das Phänomen Autismus für die meisten Menschen rätselhaft oder gar unheimlich.

Dieser Vortrag vermittelt psychiatrisches Grundlagenwissen, was Autismus ist, und beleuchtet sowohl, was es heißt, die Welt autistisch zu sehen, als auch die typischen Hürden im Umgang mit Autisten – Lösungsvorschläge inklusive.

Cordula Mannherz ist Heilpraktikerin für Psychotherapie in eigener Praxis. Sie spricht über das Thema sowohl aus der Innen- als auch der Außensicht.

März 2018



Mo., 05.03.2018
19:30 – 21:30 Uhr
(3 UE)

Handlungsmöglichkeiten bei Konflikten

Ort: Der Paritätische, Kaiser-Josef-Str. 268, Friedrichsbau, Eingang Caféhauspassage, Dachgeschoss

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite 5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Ute Langhammer, Diplom Pädagogin

Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu müssen bzw. zu wollen oder auch anderweitige familiäre Belastungen und verschiedenste Überforderungssituationen, führen oftmals zu großen Herausforderungen in der Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Tagespflegepersonen.

Wie gelingt es die Zusammenarbeit mit besonders herausfordernden Familien bewusst zu gestalten?

Was braucht es um auch in Überforderungssituationen konstruktive Dialoge zu führen?

Gerne können Sie ihre eigenen Anliegen in Form von Fragestellungen und anonymisierten Konfliktbeispielen einbringen.

Mo., 19.03.2018
19:30 – 21:30 Uhr
(3 UE)

Ort: Der Paritätische,
Kaiser-Josef-Str. 268,
Friedrichsbau, Eingang
Caféhauspassage, Dachgeschoss

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite 5)
überweisen an TagesmütterVerein
Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim Ta-
gesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Sandra Comolli,
Bewegungspädagogin, Heilpädago-
gin, Sprachgestalterin

Grenzen setzen - eine Notwendigkeit bei Kindern

Kinder brauchen Klarheit: sie gibt ihnen Sicherheit und Orientierung. Der Umgang mit Klarheit und Grenzen ist eine Herausforderung sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen. Es herrscht ein Unwohlsein rund um das Wort „NEIN“, doch lässt sich das NEIN „wohl dosiert“, nicht vermeiden.

Und...ohne NEIN gibt es auch kein JA.

So gesehen, macht es absolut Sinn, sich mit folgenden Fragen auseinanderzusetzen:

Können wir „NEIN“ sagen, ohne die Würde des Kindes zu verletzen?

„NEIN“ sagen mit gutem Gewissen? Warum möchten wir „NEIN“ am liebsten vermeiden?

Worum geht es? Wie gehen wir mit unseren Grenzen um? Wann ist ein klares „NEIN“ heilsam und wann einengend?

April 2018



Do., 12.04.2018
19:30 – 21:30
(3 UE)

Ort: : Der Paritätische,
Kaiser-Josef-Str. 268,
Friedrichsbau, Eingang
Caféhauspassage, Dachgeschoss

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite 5)
überweisen an TagesmütterVerein
Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim Ta-
gesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Cordula Mannherz,
Psychologische Beraterin, Personal
Coach, Heilpraktikerin für Psycho-
therapie

ADS/ADHS Krankheit, Mode-Erscheinung oder beides?

Manche Kinder sind bereits im Kleinkind- und Vorschulalter unruhig und „anstrengend“, andere entwickeln sich unauffällig, haben aber in bestimmten Bereichen „ganz komische“ Auffälligkeiten. Könnte das schon ADHS sein?

Der Vortrag möchte darüber aufklären, was ADS und ADHS sind und was nicht, was dran ist an dem Etikett der „Mode-Erscheinung“ und warum ADS und ADHS überhaupt wichtig und behandlungsbedürftig sind. Abschließend wird eine bunte Palette von Möglichkeiten vorgestellt, um spielerisch die mit AD(H)S einhergehenden Problembereichen im Vorschul- und Schulalter zu fördern – was übrigens allen Kindern zu Gute kommt.

In der anschließenden Diskussionsrunde besteht Gelegenheit zu Fragen und Austausch.

Sa., 21.04.2018

9:00-17:00 Uhr

(8 UE)

Ort: Glashaus, Rieselfeld

Kosten: 15 € (siehe Seite5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim Amt für Kinder, Jugend und Familie erforderlich.

Anmeldeschluss ist der 6. April

„Selbstmanagement“

Fortbildungstag in Kooperation mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie.

Bitte Termin vormerken, **eine schriftliche Einladung folgt.**



Mai 2018



Mo., 14.05.2018

19:30 -21:30 Uhr

(3 UE)

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kaiser-Josef-Str. 268 Friedrichsbau, Eingang Cafehauspassage, „Dachgeschoß“

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Katrin Hennig, Diplom Psychologin

Wie Bindung gelingen kann...

Für eine gesunde Entwicklung brauchen Kinder sichere und stabile Beziehungen zu ihren Bezugspersonen. Entscheidend dafür sind die Erfahrungen, die das Kind in den ersten Lebensmonaten macht. Reagieren die (meist elterlichen) Bezugspersonen verlässlich und feinfühlig auf die Bedürfnisse des Kindes, so kann der Aufbau einer sicheren Bindungsbeziehung gelingen. An diesem Fortbildungsabend wollen wir zentrale Erkenntnisse der Bindungsforschung diskutieren und uns mit der Frage beschäftigen, wie eine solche sichere Bindungsbeziehung zu den Kindern aufgebaut werden kann.



Do.17.05.2018
19:30 -20:30 Uhr

Hygieneschulung

Ort: Kath. Gesamtkirchengemeinde, Saal EG, Jacob-Burckhardt-Str. 13

Kosten: 8 € überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: N.N., Diplom

Wie Sie alle wissen, sind Sie als Tagespflegeperson (außer Kinderbetreuerinnen) per Gesetz als LebensmittelunternehmerInnen eingestuft. d.h. sie haben unter anderem die Erstbelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz beim Gesundheitsamt zu absolvieren und danach jährliche Folgebelehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittelhygieneverordnung.

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Juni 2018



Do., 14.06.2018
19:30 -21:30 Uhr
(3 UE)

„Alles was Recht ist“

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kaiser-Josef-Str. 268 Friedrichsbau, Eingang Cafehauspassage, Dachgeschoss

Kosten: keine

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin:
Claudia Dorner-Müller
Dipl. Sozialarbeiterin, Leitung der Geschäftsstelle

Während der praktischen Ausübung der Betreuungstätigkeit tauchen immer wieder Fragestellungen zu den rechtlichen Grundlagen der Kindertagespflege auf. Diese können den Betreuungsvertrag, die Sozialversicherungen, die Steuern oder auch die Städtische Förderrichtlinie sowie die Verwaltungsvorschrift Kindertagespflege betreffen.

Dieser Abend bietet Raum für Fragen und ihre persönlichen Erfahrungen. Er soll des Weiteren aufzeigen, wo es noch Klärungsbedarfe gibt und wo die Tagespflegepersonen hierfür Unterstützung bekommen können.

Mo., 18.06.2018
19:30 -21:30 Uhr
(3 UE)

„Mit Pinsel und Farben die Kreativität neu entdecken“

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kaiser-Josef-Str. 268 Friedrichsbau, Eingang Cafehauspassage, Dachgeschoß

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Sabine Ahlers, Meditationstrainerin

Farben sind eng mit unseren Stimmungen und Emotionen verbunden, da wir diese oft nur unbewusst wahrnehmen.

In diesen 2 Stunden wollen wir eintauchen in die Welt der Farben, Formen und Gefühle.

Als kleines Kind haben wir schon gemalt, als Erwachsener haben wir es nicht verlernt. Sie erhalten Anregungen wie sie Pinsel und Farben auch in ihrem Tagespflegealltag einsetzen können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte einen Malkittel und wer möchte eine Leinwand (30cm x40cm) mitbringen.



Do., 28.06.2018

MarteMeo®

19:30 -21:30 Uhr
(3 UE)

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kaiser-Josef-Str. 268 Friedrichsbau, Eingang Cafehauspassage, Dachgeschoß

Kosten: 5 € bzw. 12 € (siehe Seite5) überweisen an TagesmütterVerein Freiburg e.V.

Verbindliche Anmeldung beim TagesmütterVerein erforderlich.

Referentin: Anna Kappes, Dipl. Pädagogin, Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin

„Marte Meo“ stammt aus dem Lateinischen, bedeutet „aus eigener Kraft“ und ist der Name für eine Entwicklungs- und Kommunikationsmethode. Mit Hilfe des Mediums Video ermöglicht die Methode Beratung und Unterstützung in unterschiedlichsten Kontexten. Vor allem die Entwicklungsbegleitung und -förderung von Kindern und Jugendlichen kann dadurch angereichert werden. Wichtigstes Ziel ist, dass derjenige, der mit MarteMeo® begleitet wird, seine eigenen Möglichkeiten entfaltet. Diese werden anhand des Videos gezeigt und nicht erklärt.

In dem Workshop gebe ich eine Einführung in MarteMeo®. Es geht um die Grundelemente der Methode: dem Folgen und Leiten, um entwicklungsunterstützende Interaktionsweisen und um das Erkennen der für das Kind anstehenden nächsten Entwicklungsschritte



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und Rückmeldungen zu den Fortbildungen!

